



Die Andere Bibliothek



Unsere Highlights in der Presse



Extradruck 978-3-8477-2057-7

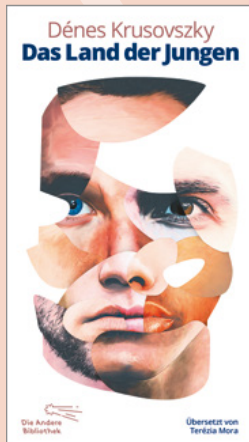


Extradruck

»Dieser lange vergessene Roman ist große Literatur und erschütterndes Zeitzeugnis zugleich.« *SWR 2*

»Niemand ist mit der poetischen Kamera so nah herangegangen an die physische Realität der Auslöschung.«

JENS JESSEN, DIE ZEIT



Originalausgabe 978-3-8477-0471-3



»Mit ›Das Land der Jungen‹ feiert der ungarische Franzose hierzulande sein erzählerisches Debüt ... Tatsächlich ist die Zerbrechlichkeit dieser Männerfiguren ein eindringlicher Gegenentwurf zu dem im Ungarn Viktor Orbáns grassierenden paternalistischen Männerbild.«

OLIVER PFOHLMANN,
DEUTSCHLANDFUNK

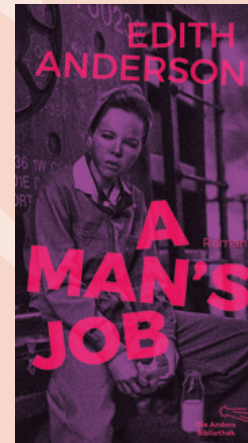


Sonderband 978-3-8477-0023-4



»Wenn Sie Musik lieben oder Leute kennen, die Musik lieben, werden Sie kein schöneres Weihnachtsgeschenk finden als dieses Buch.«

ELKE HEIDENREICH,
SPIEGEL ONLINE



Originalausgabe 978-3-8477-0475-1



»Was für eine selbstbewusste, kluge Frau! Wie gern hätte ich Edith Anderson kennengelernt, wie wichtig wäre ihre Stimme auch heute.« *IRMTRAUD GUTSCHKE, DER FREITAG*



© Ulrike Ziesel/Bongards

Liebe Kolleginnen und Kollegen im Handel, liebe Freundinnen und Freunde der Anderen Bibliothek,

der Herbst in der Anderen Bibliothek führt uns weit hinaus in Zeit und Raum: ins Palästina der zwanziger Jahre und ins vorislamische Arabien, ins viktorianische England, ins Paris der Nachkriegszeit, in die DDR der siebziger Jahre – und mitten hinein in die Weltliteratur. Unser Spitzentitel »111 Action- szenen der Weltliteratur« ist ein rasanter Trip durch die Literaturgeschichte, der uns die großen Autorinnen und Autoren von einer Seite zeigt, wie wir sie noch nicht kannten: mitten im Getümmel der Welt.

»De Vriendt kehrt heim« von Arnold Zweig war der erste historische Roman über den Nahostkonflikt. In der DDR wurde die Anthologie »Blitz aus heiterm Himmel« zum Kultbuch der emanzipatorischen Literatur. Stefan Weidner entführt uns mit seinem »Arabischen Diwan« in den Paradiesgarten der altarabischen Poesie. Neu zu entdecken ist die englische Schriftstellerin Ivy Compton-Burnett mit ihrem Buch »Ein Haus und seine Hüter«. Der Roman »Gepäck aus Sand« der großen polnisch-französischen Schriftstellerin Anna Langfus ist eine der ersten literarischen Verarbeitungen des Holocaust.

Unser großer Sonderband läutet das Jubiläumsjahr der Anderen Bibliothek 2025 ein: Im Januar 1985, vor 40 Jahren, erschien der erste Band. Niemand Geringeres als Walter Moers stellt uns in »Edward Gorey. Großmeister des Kuriosen« eines seiner großen künstlerischen Vorbilder vor.

Mit dem vorliegenden Programm übernimmt Nele Holdack die Herausgeberschaft von Julia Franck, die sich wieder verstärkt eigenen schriftstellerischen Projekten widmen möchte. Wir danken ihr sehr herzlich für die Zusammenarbeit und freuen uns, dass sie der Anderen Bibliothek weiterhin verbunden bleibt.

Spannende Lektüre wünschen Ihnen
Ihre Herausgeber der Anderen Bibliothek

Nele Holdack Rainer Wieland

Nele Holdack und Rainer Wieland

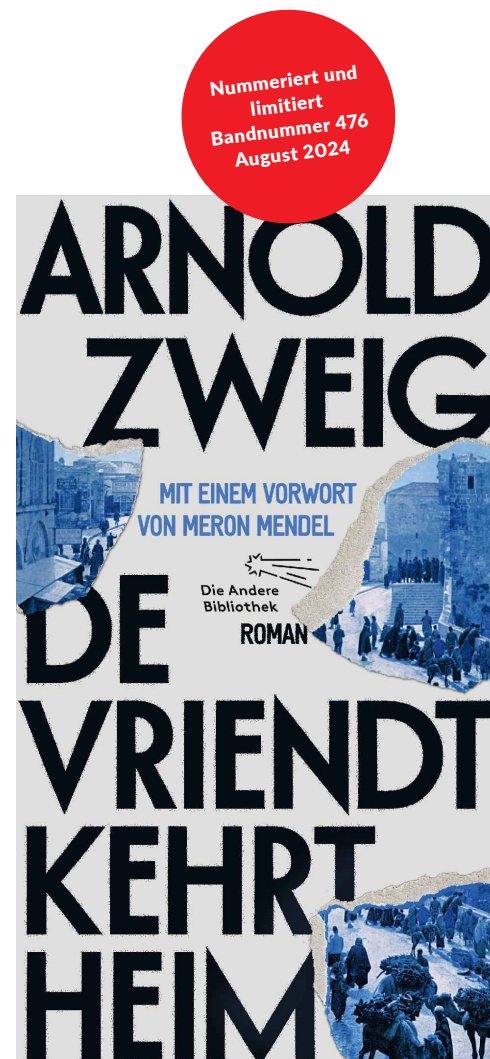
Der früheste Roman über den Nahostkonflikt: Weltliteratur mit Kriminalhandlung von global-politischer Brisanz

»Ein politischer Mord ist Drehpunkt dieses ersten historischen Romans über das Land Palästina/Israel – vor einem explosiven politischen Hintergrund, der die Anfänge heutiger Konflikte im Nahen Osten aufzeigt.«
ARNOLD ZWEIG, 1932

An einem Spätsommerabend des Jahres 1929 wird der Schriftsteller und Jurist Jizchak Josef de Vriendt in Jerusalem erschossen. Ein Attentat aus dem Hinterhalt. Kommt der Mörder aus den zionistischen Kreisen, die in dem klugen, auf Ausgleich mit der arabischen Seite bedachten Politiker einen Verräter an der nationalen Sache sehen? Oder aus der Familie des jungen Arabers Saüd, der für de Vriendt mehr war als ein Schüler? Mr. Irmin, Chef des Geheimdienstes bei der britischen Verwaltung von Palästina, ein Freund de Vriendts und eingeweiht in dessen Freigeisterei, will den Täter stellen. Seine Fahndungen konfrontieren ihn mit der explosiven Situation im Land, den rivalisierenden Bevölkerungsgruppen der Araber, Juden und Christen, mit einer überwältigenden Landschaft und einer historischen Tradition von mehr als dreitausend Jahren.

Arnold Zweig wurde 1887 in Groß-Glogau (Schlesien) als Sohn eines jüdischen Sattlermeisters geboren. Bekannt geworden ist er mit seinen »Novellen um Claudia« (1912), einem frühen Plädoyer für das Recht auf Abtreibung. Er war im Ersten Weltkrieg Armierungssoldat in Serbien und vor Verdun. Später lebte er am Starnberger See, danach in Berlin. Neben Romanen und Stücken entstanden Publikationen und Vorträge über das Judentum, über Antisemitismus und die Lehre Sigmund Freuds. 1932 reiste er durch Palästina, von 1933 bis 1948 lebte er hier im Exil. Im Oktober 1948 ging er wieder nach Ostberlin, wo er 1968 starb.

Meron Mendel, geboren 1976, wuchs in einem Kibbuz auf, studierte in Haifa und in München Pädagogik und Jüdische Geschichte, promovierte in Frankfurt am Main und ist heute Professor für Soziale Arbeit und Leiter der Bildungsstätte Anne Frank.



Nummeriert und limitiert
Bandnummer 476
August 2024

Basierend auf einem wahren Mordfall, ergründet Arnold Zweig die Wurzeln des Nahostkonfliktes

Mit einem Vorwort von Meron Mendel (»Über Israel reden: Eine deutsche Debatte«, Shortlist des Deutschen Sachbuchpreises 2023)

Zusätzliches Begleitmaterial, u. a. ein Beitrag Zweigs zum authentischen Hintergrund

Buchgestaltung: FAVORIT-BUERO

Arnold Zweig
De Vriendt kehrt heim
Roman
(1932)
12,1 × 21,3 cm | Etwa 320 Seiten
Schuber
48,00 € (D) | 49,40 € (A)
ISBN 978-3-8477-0482-9
Erscheint am 13. August 2024
WG 1111



»Man ist so erlebensatt, nachdem man durch ist – der Stoff, sein Reichtum, die Schärfe der Zeichnung, die Unparteilichkeit der Schilderung, das nimmt Besitz von einem.« SIGMUND FREUD

Angriffs-
lustiger Bär

Programm-
Flyer Herbst 2024
Bestellnr. 513/89060
1 VE = 25 Expl.



Bärenstarke Action!

*Eines Tages, es lag schon
lange zurück, hatte Tolstoi
in der Gegend von Smolensk
auf einen Bären geschossen,
ihn aber nur verwundet.
Der wild gewordene Bär
hatte sich auf ihn gestürzt,
ihn umgeworfen und ...*

Lew Tolstoi

Alles Schriftsteller- leben sei Papier, heißt es. In diesem Buch treten wir den Gegenbeweis an.

Die besten Geschichten aus der beliebten
Reihe in der LITERARISCHEN WELT – mit
zahlreichen Illustrationen

Originalausgabe
nummeriert
und limitiert



Zeitgleich
auch als
Extradruck

Eine andere Geschichte der Literatur: Tolstoi, Proust, Shelley und Co. in Action!

Dieses Buch zeigt uns die Autorinnen und Autoren der Weltliteratur, wie wir sie bislang nicht kannten: mitten im Geschehen, im Nahkampf und im Getümmel, als Schurken und Helden. Wir sind mit dabei, als Cervantes in der Schlacht von Lepanto kämpfte. Als Tolstoi von einem Bären gebissen wurde. Als Jules Verne Achterbahn fuhr und Antoine de Saint-Exupéry vier Bruchlandungen überstand. Als die Schwestern Brontë den Weltuntergang erlebten. Als Marcel Proust sich duellierte und die Polizei nach Agatha Christie fahndete. Als Mary Shelley ihr Monster traf und Emily Dickinson den Sturm der Liebe erlebte. Als Bob Dylan sich in Woodstock das Genick brach und David Foster Wallace im Fitnessklub zu Boden ging. Eine andere Geschichte der Literatur, in deren Licht sich die herkömmlichen Literaturgeschichten allesamt blass und anämisch ausnehmen.

Mara Delius ist Herausgeberin der LITERARISCHEN WELT. Marc Reichwein ist Redakteur im Feuilleton der WELT. Die von ihnen kuratierte Serie »Actionszenen der Weltliteratur«, die diesem Buch zugrunde liegt, erschien ab 2019 zunächst in der WELT, seit Herbst 2021 in der WELT AM SONNTAG.

Paul Fretter wurde 2001 in Berlin geboren und wuchs in Freiburg im Breisgau auf. 2022 begann er seine Ausbildung zum staatlich anerkannten Grafikdesigner am Lette Verein Berlin. Daneben verkauft und tätowiert er freiberuflich seine eigenen Werke.

Nummeriert und
limitiert
Bandnummer 477
September 2024



Mit Beiträgen von Marc Reichwein, Gisela Trahms, Rainer Moritz, Matthias Heine, Tilman Krause, Wieland Freund, Elmar Krekeler, Marianna Lieder, Wolf Lepenies, Erhard Schütz u. v. a.

Die dem Buch zugrunde liegende Serie in der LITERARISCHEN WELT ist Kult

Das ideale Geschenkbuch für leidenschaftliche Leserinnen und Leser

Buchgestaltung:
Manja Hellpap

111 Actionszenen der Weltliteratur

Herausgegeben von Mara Delius, Marc Reichwein
12,1 × 21,3 cm | Etwa 336 Seiten
Schuber
Mit Abbildungen
48,00 € (D) | 49,40 € (A)
ISBN 978-3-8477-0483-6
Erscheint am 17. September 2024
WG 1115



Zeitgleich als
Extradruck

111 Actionszenen der Weltliteratur

Herausgegeben von Mara Delius, Marc Reichwein
12,1 × 21,3 cm | Etwa 336 Seiten
Gebunden
Mit Abbildungen
26,00 € (D) | 26,80 € (A)
ISBN 978-3-8477-2059-1
Erscheint am 17. September 2024
WG 1115



Ein Kultbuch der emanzipatorischen Literatur – spielerisch-fantastische Erzählungen über Gender in der DDR

Das Experiment:

»Versetzen Sie sich in den Körper des anderen Geschlechts!«

Es nehmen teil:

Christa Wolf, Sarah Kirsch, Annemarie Auer, Edith Anderson, Rolf Schneider, Karl-Heinz Jakobs, Gotthold Gloger, Günter de Bruyn

Edith Andersons Idee, Autorinnen und Autoren zu Geschichten über Geschlechtertausch anzuregen, hatte ihren Ausgangspunkt in der »Ungerechtigkeit, über die eine Frau jeden Tag ihres Lebens stolpert« – auch in der DDR, die sich die Emanzipation auf ihre Fahnen geschrieben hatte. Was würden die literarischen Repliken über die Kluft zwischen Anspruch und Wirklichkeit verraten? Die Funktionäre waren alarmiert: Sie sabotierten die Initiatorin mit falschen Vorwürfen, die an Rufmord grenzten. Beinahe wäre das Projekt im Keim erstickt worden. Die Anthologie aber konnte schließlich, dank der Unterstützung des Schriftstellerverbandes und nach einem fünf Jahre währenden Aufbegehren aller Beteiligten, erscheinen. Sie demonstriert eindrücklich die einzigartige, der Literatur innewohnende Kraft, wenn es darum geht, Zukunftsvisionen zu entwerfen.

Die jüdisch-amerikanische Journalistin Edith Anderson (1915–1999) begegnete 1943 in New York dem deutschen Exilanten Max Schroeder. Als dieser nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges nach Ostberlin ging, folgte die überzeugte Kommunistin ihrem Ehemann. Auch in der Wahlheimat blieb sie eine eigensinnige und unabhängige Denkerin, die sich als Journalistin, Autorin und Herausgeberin einen Namen machte, vor allem mit ihrem Romandebüt »A Man's Job« (1956) und der emanzipatorischen und deshalb stark angefeindeten Anthologie »Blitz aus heiterm Himmel« (1975), für die sie namhafte Schriftstellerinnen und Schriftsteller ihrer Generation gewinnen konnte.

Carsten Gansel, Professor für Neuere deutsche Literatur, ist Herausgeber zahlreicher Bestseller, darunter die unzensurierten Neuauflagen von Hans Falladas »Kleiner Mann – was nun?« (2016) und Heinrich Gerlachs »Durchbruch bei Stalingrad« (2016). 2023 erschien seine Brigitte-Reimann-Biographie »Ich bin so gierig nach Leben«, ebenfalls ein Bestseller.



Nummeriert und
limitiert
Bandnummer 478
Oktober 2024



Ein Paradebeispiel für die subversive Kraft der Literatur

Erfolgreich gegen die DDR-Zensur verteidigt – mit einem literaturhistorischen Essay von Carsten Gansel

Buchgestaltung: formdusche

Blitz aus heiterm Himmel

Erzählungen
Herausgegeben von Edith Anderson
12,1 × 21,3 cm | Etwa 304 Seiten
Schuber
48,00 € (D) | 49,40 € (A)
ISBN 978-3-8477-0484-3
Erscheint am 15. Oktober 2024
WG 1115



»Bislang hatte die DDR-Literatur Frauenemanzipation vorrangig in der Arbeitswelt gezeigt – dieses Buch wandte sich erstmals zugleich den privaten Alltagsbeziehungen der Geschlechter zu. Damit gehörte es zu den Pionierprojekten feministischer DDR-Literatur.«

SABINE KEBIR, DER FREITAG



978-3-8477-0475-1



»Wahnsinnig lustig und erschütternd ... wie Jane Austen auf Droge.« HARPER'S MAGAZINE

»Die vergnüglichste Geschichte über menschliche Niedertracht, die Sie jemals gelesen haben.« HILARY MANTEL

»Düster, urkomisch, böse ...«
JOHN WATERS

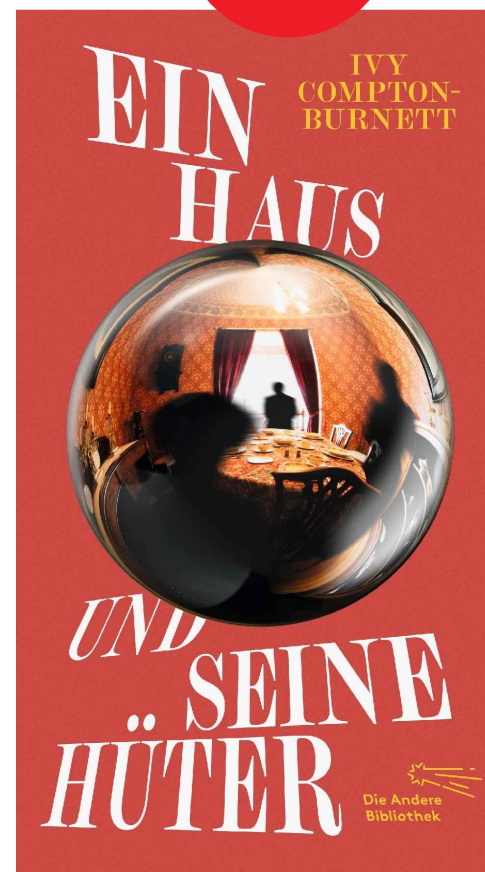
Ein Weihnachtstag im Haus der viktorianischen Familie Edgeworth im Jahr 1885. Der Patriarch Duncan lässt keinen Zweifel daran, dass er der Herr im Haus ist, gegenüber seiner Familie verhält er sich anmaßend und tyrannisch. Als seine Frau stirbt, wird sie kurzerhand durch eine andere ersetzt, kaum älter als seine Töchter. Von dem Moment an, in dem die erste Teetasse umgestoßen wird, braut sich ein Sturm zusammen. Es folgen eine heimliche Affäre, eine Scheidung und ein Mord im Kinderzimmer. Ivy Compton-Burnett entwirft eine Welt, in der unablässig die Tugend beschworen und bewundert und im selben Moment verhöhnt wird. Stets trägt das Laster den Sieg davon. Dabei liest sich dieser schräge Roman, darin besteht Compton-Burnetts große Kunst, unterhaltsam-komisch und tragisch zugleich.

Ivy Compton-Burnett (1884–1969) behauptete, sie habe ein so ereignisarmes Leben gehabt, dass es darüber kaum etwas zu sagen gebe. Sie wuchs als siebtes von dreizehn Kindern in Richmond/London und Hove (West-Sussex) auf. Ihr Lieblingsbruder starb früh, zwei jüngere Schwestern nahmen sich das Leben. Keine ihrer Schwestern sollte jemals heiraten. Sie selbst lebte ab 1919 jahrzehntelang mit der Decorative-Arts-Expertin Margaret Jourdain bis zu deren Tod zusammen, anschließend wurde Madge Garland ihre Lebensgefährtin. Ivy Compton-Burnett verfasste 20 Romane und gilt heute als eine der originellsten und meistbewunderten englischen Schriftstellerinnen des 20. Jahrhunderts.

Gregor Hens, geboren 1965 in Köln, ist Schriftsteller und Literaturübersetzer und lehrt Kreatives Schreiben und Urbanistik an der Freien Universität Berlin. Zuletzt erschienen bei Aufbau der Roman »Die eigentümliche Vorliebe für das Meer« und in der Anderen Bibliothek der Essay »Die Stadt und der Erdkreis«. Gregor Hens lebt mit seiner Familie in Berlin.



Nummeriert und
limitiert
Bandnummer 479
November 2024



Eine der wichtigsten Autorinnen der englischen Literatur des 20. Jahrhunderts

Verehrt von Natalia Ginzburg, Susan Sontag, Harold Brodkey, John Waters u. v. a.

Kongenial ins Deutsche gebracht von Gregor Hens

Mit einem Vorwort von Hilary Mantel

Buchgestaltung: Léon Giogoli

Ivy Compton-Burnett
Ein Haus und seine Hüter

(A House And Its Head, William Heineman Ltd., London, 1935)

Übersetzt aus dem Englischen von Gregor Hens
12,1 × 21,3 cm | Etwa 380 Seiten
Schuber

48,00 € (D) | 49,40 € (A)
ISBN 978-3-8477-0469-0

Erscheint am 11. November 2024
WG 1111



»Kein anderer Mensch hat mit solcher Anmut erforscht, was für Wunderkammern und Monstrositäten in unseren alltäglichen Gesprächen hausen.« CLEMENS J. SETZ

Eine Reise zu den Ursprüngen der Poesie

»Ach die beiden! Als sie sich nach der Liebe erhoben, verströmten sie ihren Moschus so freizügig wie der Ostwind seinen Nelkenduft.«

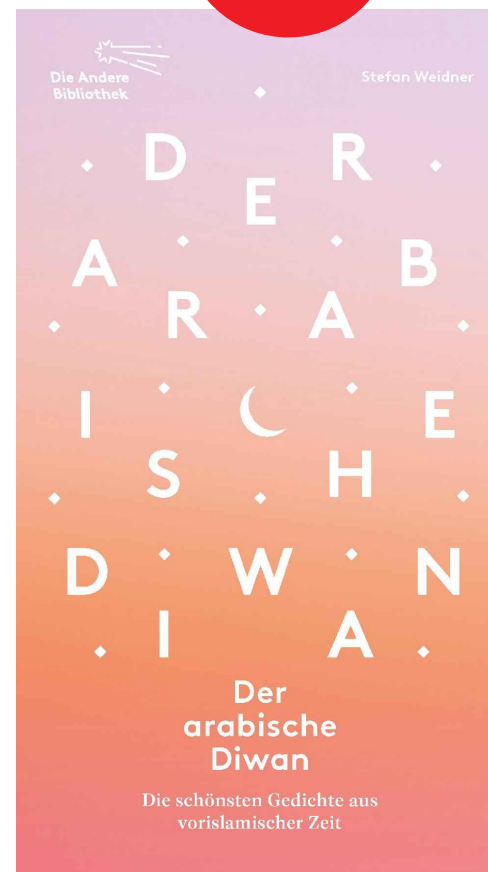
IMRU' AL-QAIS

Schon Goethe wusste: Die altarabische Poesie zählt zu den schönsten und wirkmächtigsten Texten der Weltliteratur, allenfalls zu vergleichen mit den Epen Homers oder der Dichtung der alten Römer. Die frühesten dieser Gedichte sind mehr als 1500 Jahre alt. Sie handeln von Ehre und Tapferkeit, von Rachelust und Aufopferung, von Liebestrauer und Freundschaft. Wer wissen will, wie das Leben auf der Arabischen Halbinsel vor dem Auftreten des Propheten ausgesehen hat, was die Menschen von damals bewegte, muss diese Gedichte lesen. Der Arabist und Übersetzer Stefan Weidner hat aus den verschiedenen Sammlungen einen Kanon für unsere Zeit zusammengestellt, in dem mit Al-Chansa und Laila Al-Achjalijah erstmals auch zwei prominente arabische Dichterinnen vertreten sind.



Stefan Weidner, Jahrgang 1967, studierte Islamwissenschaften, Philosophie und Germanistik in Göttingen, Damaskus, Berkeley und Bonn. Er arbeitet als Autor, Übersetzer und Literaturkritiker. Von 2001 bis 2016 war er Chefredakteur der Kulturzeitschrift Art & Thought/Fikrun wa Fann, die vom Goethe-Institut für den Dialog mit der islamischen Welt herausgegeben wird. Er hat zahlreiche Lyriker aus dem Arabischen übersetzt, darunter Adonis und Mahmud Darwish. Für seine Arbeit hat er den Clemens-Brentano-Preis, den Johann-Heinrich-Voß-Preis und den Sheikh Hamad Award for Translation and International Understanding erhalten. Stefan Weidner lebt in Köln. Zuletzt erschienen von ihm die Bücher »Ground Zero. 9/11 und die Geburt der Gegenwart« und »1001 Buch. Die Literaturen des Orients«.

Nummeriert und limitiert
Bandnummer 480
Dezember 2024



Eine Sammlung der schönsten altarabischen Gedichte für unsere Zeit

Vorgestellt und übersetzt von dem renommierten Arabisten Stefan Weidner

Mit einem großen Essay zu den literaturgeschichtlichen Hintergründen und der faszinierenden, weltumspannenden Rezeption

Prächtig ausgestattet und illustriert

Buchgestaltung: Katrin Schacke

Der arabische Diwan

Die schönsten Gedichte aus vorislamischer Zeit
Herausgegeben von Stefan Weidner
Übersetzt aus dem Arabischen von Stefan Weidner
12,1 × 21,3 cm | Etwa 336 Seiten
Schuber
48,00 € (D) | 49,40 € (A)
ISBN 978-3-8477-0472-0
Erscheint am 09. Dezember 2024
WG 1151



978-3-8477-0467-6



Von Vernichtung, Überleben, Erinnerung: das preisgekrönte Vermächtnis der Anna Langfus

»Allein wirst du eintreffen auf jenem
verlorenen Strand / Wo auf dein
Gepäck aus Sand ein Stern sich senken
wird« ANDRÉ BRETON

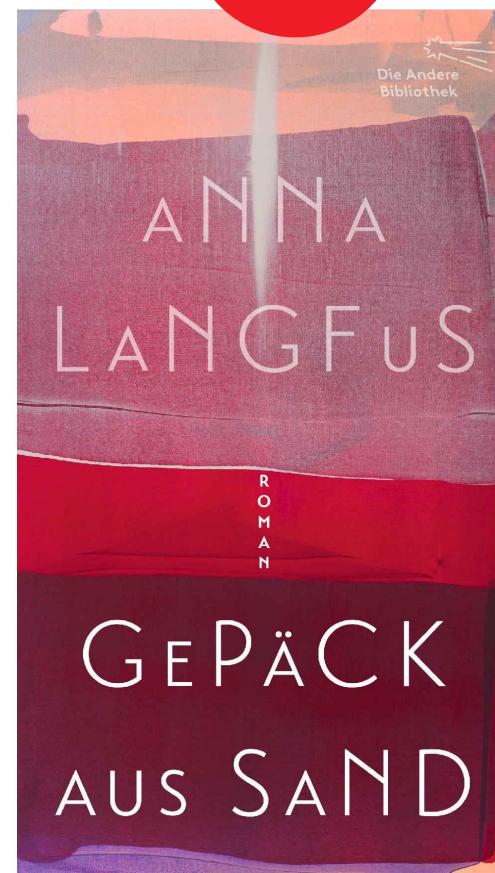
Ziellos treibt Maria, die Hauptfigur des Romans, durch die Großstadt. Ihr Alltag ist bevölkert von Spuk- und Traumgestalten, dem ermordeten Bruder und Vater – neben denen sich die Menschen um sie herum selbst in geisterhafte Erscheinungen verwandeln. Verlust, Erinnerung und Überleben sind die Themen von Anna Langfus – und um darüber schreiben zu können, wechselte sie Land und Sprache. Dabei gehört sie zu den Ersten, die ihre Erinnerung an den Holocaust auf fiktionale Weise verarbeiteten und nicht in Form eines Berichts oder Memoirs. In einer kraftvollen, poetischen Sprache erzählt Anna Langfus von der Unmöglichkeit, der Vergangenheit zu entfliehen, vom verzweifelten Versuch, sich in der Welt zurechtzufinden und behaust zu fühlen. Ihr Werk wird heute in einem Atemzug genannt mit Autoren wie Primo Levi oder Elie Wiesel.

Anna Langfus wurde 1920 als Anna-Regina Szternfinkiel in Lublin, Polen, als Tochter einer assimilierten jüdischen Familie geboren. Nach dem Abitur ging sie mit ihrem Mann Jakob Reis nach Verviers in Belgien und studierte dort Mathematik. Bei Kriegsausbruch 1939 befanden sich die Eheleute in Polen, sie wurden von den deutschen Besatzern ins Ghetto von Lublin deportiert. Szternfinkiels Mann, ihre Eltern und ihr Bruder wurden ermordet, ihr selbst gelang die Flucht. 1946 ließ sie sich in Frankreich nieder. Als eine der ersten Überlebenden der Shoa begann sie, auf Französisch literarisch über den Holocaust zu schreiben. Sie starb 1966 mit 46 Jahren. Ihr Grab ist auf dem jüdischen Friedhof in Bagneux.

Patricia Klobusiczky, 1968 in Berlin geboren, arbeitet als Moderatorin und Übersetzerin aus dem Französischen und Englischen von Autoren der klassischen Moderne wie Jean Prévost und Henri-Pierre Roché oder von zeitgenössischen Schriftstellerinnen wie Marie Darrieussecq, Sophie Divry, Hélène Gestern, Valérie Zenatti und Ruth Zylberman.



Nummeriert und
limitiert
Bandnummer 481
Januar 2025



Eine der ersten Erinnerungen an
den Holocaust in Romanform

Ausgezeichnet mit dem Prix
Goncourt

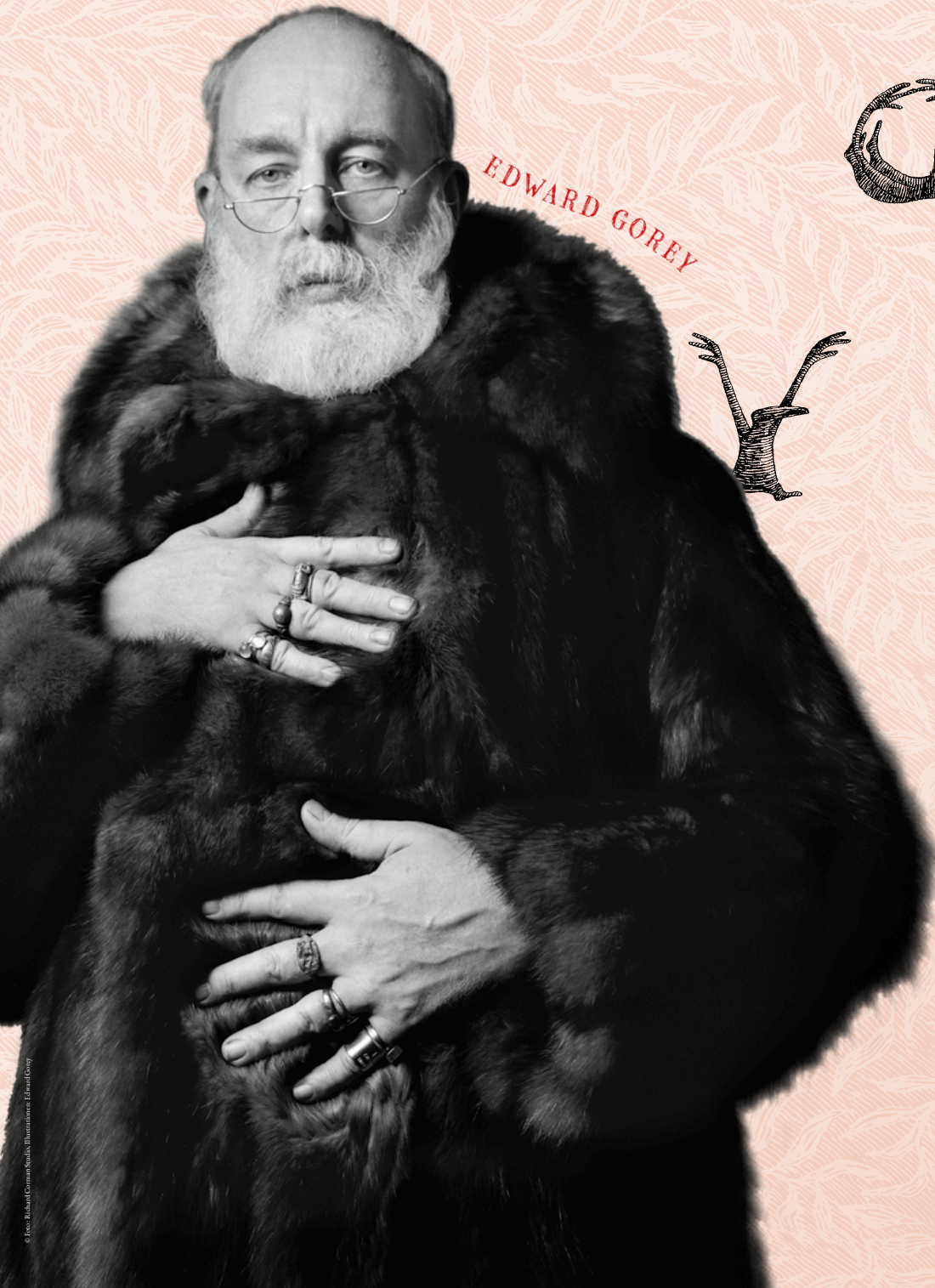
Neu übersetzt und mit einem
Essay von Patricia Klobusiczky

27. Januar 2025: 80 Jahre
Befreiung des KZ Auschwitz

Buchgestaltung: Designbüro
Lübbecke Naumann Thoben

Anna Langfus
Gepäck aus Sand
Roman
(Les Bagages de Sable, Gallimard, Paris, 1962)
Übersetzt aus dem Französischen von Patricia
Klobusiczky
12,1 × 21,3 cm | Etwa 288 Seiten
Schuber
48,00 € (D) | 49,40 € (A)
ISBN 978-3-8477-0481-2
Erscheint am 13. Januar 2025
WG 1112



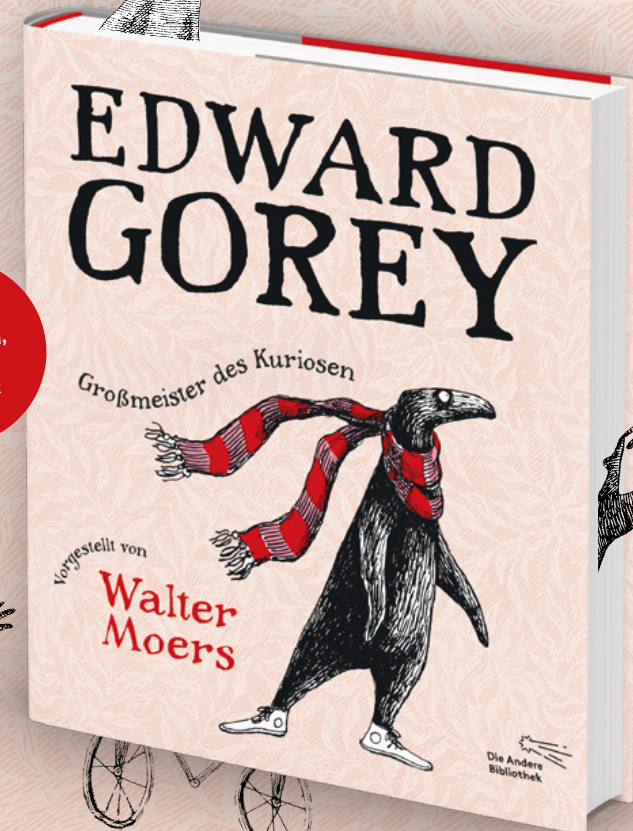


EDWARD GOREY

Die schönsten Geschichten und Zeichnungen des »Großmeisters des Kuriosen« – präsentiert von Walter Moers

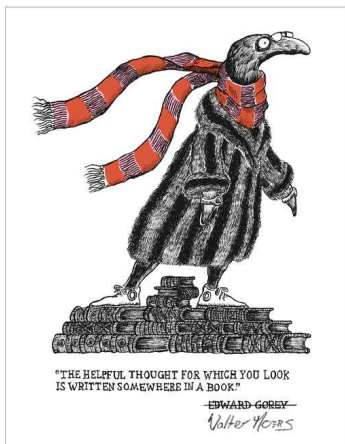
»Jeder Satz ein Juwel, jede
Zeichnung ein Meisterwerk.«

WALTER MOERS über Edward Gorey



Der
Prachtband,
vierfarbig
illustriert

Ein Muss für alle Fans von Walter Moers



Limitierte Edition: mit einem Druck einer Original-Edward-Gorey-Fälschung von Walter Moers

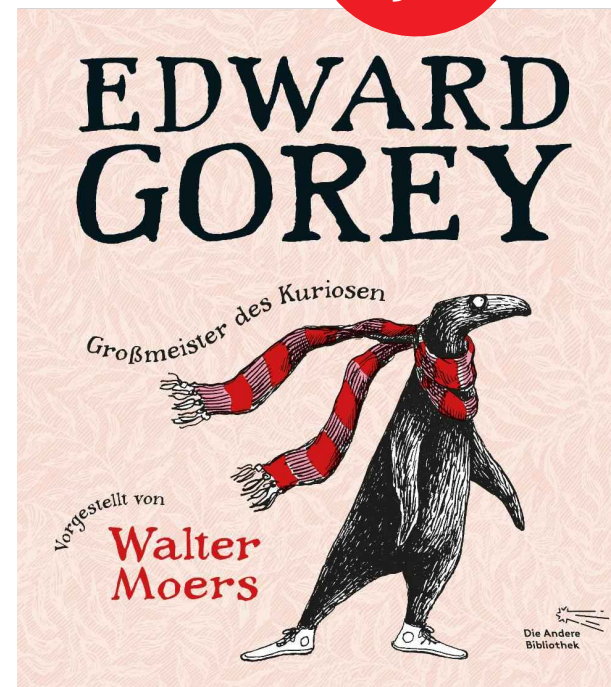
Absurd, komisch, düster, nostalgisch, versponnen, grotesk, makaber, boshaft, raffiniert – mit einem Wort: goreyes! Das ist die Welt des Autors, Zeichners und Illustrators Edward Gorey. Goreys Geschichten sind bevölkert von seltsamen Tieren und eigenartigen Wesen, skurrilen viktorianischen Menschen in absurden Situationen und Kindern, mit denen es das Schicksal nicht immer gut meint – meist festgehalten in schattigem Schwarz-Weiß. Anlässlich des 100. Geburtstags des Kultzeichners führt Walter Moers in einem prächtigen Band durch den künstlerischen Kosmos Edward Goreys und präsentiert uns seine Lieblingsgeschichten und -zeichnungen. Dazu zählen legendäre Bilder-geschichten wie »Eine Harfe ohne Saiten« und »Ein fragwürdiger Gast«, Zeichnungen, Skizzen und Entwürfe sowie eine Auswahl seiner schönsten Buch-Illustrationen.

Walter Moers zählt zu den bekanntesten deutschsprachigen Schriftstellern unserer Zeit. Mit seinen fantastischen Romanen, von ihm selbst illustriert, hat er sich weit über die Grenzen des deutschen Sprachraums hinaus in die Herzen der Leser und Kritiker geschrieben. Seine Werke wie »Die 13 ½ Leben des Käpt'n Blaubär«, »Die Stadt der Träumenden Bücher«, »Der Schreckenmeister« und »Die Insel der Tausend Leuchttürme« sind allesamt Bestseller.

Edward Gorey, geboren am 22. Februar 1925 in Chicago, veröffentlichte über 100 Bücher. Seine Bildgeschichten machten ihn weltbekannt. Darüber hinaus illustrierte er die Werke von T. S. Eliot, John Updike, Charles Dickens, Edward Lear, Lewis Carroll, Bram Stoker, Virginia Woolf, Raymond Chandler und vielen anderen. Die New York Times rückte seine Zeichnungen in die Nähe von Magritte, Max Ernst und Giacometti. Bis zu seinem Tod am 15. April 2000 lebte er zurückgezogen auf Cape Cod.

Sonderband

Limitierte Edition:
Exklusive Zeichnung
von Walter Moers als
Beilage



100. Geburtstag Edward Goreys
am 22. Februar 2025

Walter Moers erweist einem seiner großen Vorbilder als Zeichner und Autor Reverenz

Der große Prachtband, vierfarbig illustriert

Buchgestaltung: Oliver Schmitt

Edward Gorey – Großmeister des Kuriosen

Vorgestellt von Walter Moers
Herausgegeben von Walter Moers
21,5 × 23,2 cm | Etwa 408 Seiten
Gebunden mit Schutzumschlag
Mit Abbildungen
68,00 € (D) | 70,00 € (A)
ISBN 978-3-8477-0485-0
Originalausgabe
Erscheint am 11. November 2024
WG 1951



»Gorey lesen ist, als würde man seine Unschuld verlieren.« THE NEW YORKER

Eine fabelhafte Welt mit gefräßigen Prinzessinnen und Bettlern, die auf Erbsen schlafen



Die schönsten Märchen aus einer der ältesten deutschsprachigen Sammlungen

Im leinengebundenen Geschenkbuchformat

Buchgestaltung: Manja Hellpap

Im Gegensatz zu den Mythen der griechischen Antike sind die Märchen aus dem Land an der Ägäis weitgehend unbekannt. Diese Sammlung aus dem Jahr 1864 zählt zu den frühesten und bedeutendsten deutschsprachigen Einblicken in die jüngere griechische Fabelwelt. Die Figuren und Wesen sind sowohl unheimlich vertraut als auch völlig fremdartig. Kaleidoskopartig mischen sich antike Sagen mit christlichen Einflüssen, byzantinische mit osmanischen Traditionen. Schöne Jünglinge stecken in Schlangenhaut und zeigen nur nachts ihr wahres Gesicht, Aschenputtel hat als Hühnerdreckelchen seinen Auftritt und wird zur Herrin eines wandelnden Schlosses, und ein armer Mann gewinnt die Gunst eines Königs, weil er wegen einer Erbse nicht schlafen kann.

Griechische Märchen

Herausgegeben von Johann Georg von Hahn
Übersetzt aus dem Griechischen von Johann Georg von Hahn
11,8 x 18,5 cm | Etwa 240 Seiten
Ganzleinenband
20,00 € (D) | 20,60 € (A)
ISBN 978-3-8477-4040-7
Erscheint am 15. Oktober 2024
WG 1114



978-3-8477-4035-3



978-3-8477-4038-4



Vom Feuilleton gefeiert – jetzt neu im Extradruck

»Ein Buch voller Klugheit, Witz und Action, das auf unvergleichliche Weise von Dingen erzählt, die aktueller nicht sein könnten: Krieg und Tod, Staat und Revolution, Widerstand und Poesie. Ein Geschenk!« ULI HUFEN, WDR 3

»Ein fulminantes Buch.«
KURT DARSOW, TAZ

»Eine Bibel des Humanismus.«
ZELDA BILLER, NZZ

»Revolutionäres Fanal, Menschheitsbeglückung, blühendes Jugendirresein, eine Verzweiflungstat und ... der rare Fall, dass Politik, Geschichte und Poesie zusammengehen.«
WILLI WINKLER,
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Im Hinblick auf die heutigen Ereignisse ist es toll, Toller zu lesen.« KATHARINA DÖBLER,
RBB KULTURRADIO



»Ein wichtiges Zeitdokument.«
FALTER

Ernst Toller
Eine Jugend in Deutschland

(Querido Verlag, Amsterdam, 1933)
Herausgegeben von Ernst Piper
12,1 x 21,3 cm | 348 Seiten
Gebunden
Mit 41 Abbildungen
26,00 € (D) | 26,80 € (A)
ISBN 978-3-8477-2060-7
Bereits erschienen
WG 1941



Die Andere Homepage: www.die-andere-bibliothek.de

Das Gesamtverzeichnis
Sämtliche Originalausgaben
und alle lieferbaren Titel
auf einen Blick



Das Abonnement
12 Originalausgaben im
Jahr mit einem Preisvorteil
von 5 Euro pro Band



Der Newsletter
Mit den Kometen-
nachrichten immer
bestens informiert



IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN / ANSPRECHPARTNER IM VERLAG

**Programmleitung
Literatur**
 Friederike Schilbach

**Programmleitung
Sachbuch**
 Christian Koth

**Programmleitung
Populäre Belletristik / Taschenbuch**
 Stefanie Werk

Herausgeber:innen Die Andere Bibliothek
 Nele Holdack und Rainer Wieland
 info@die-andere-bibliothek.de

MARKETING

Leitung
 Silvia Uftring
 Tel. 030-28 39 4-228
 s.uftring@aufbau-verlage.de

Label-Managerin
 atb, more und Rütten & Loening
 Andrea Lödermann
 Tel. 030-28 39 4-226
 a.loedermann@aufbau-verlage.de

Label-Managerin
 Aufbau, Blumenbar, Die Andere Bibliothek und Ch. Links Verlag
 Laura Ruppert
 Tel. 030-28 39 4-222
 l.ruppert@aufbau-verlage.de

**PRESSE- UND
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

Sara Trapp | Tel. 030-28 39 4-238
 s.trapp@aufbau-verlage.de

Tanja Schmidt | Tel. 030-28 39 4-255
 t.schmidt@aufbau-verlage.de

VERANSTALTUNGEN

Andrea Doberenz | Tel. 030-28 39 4-233
 a.doberenz@aufbau-verlage.de

Astrid Schmidt | Tel. 030-28 39 4-288
 a.schmidt@aufbau-verlage.de

RECHTE UND LIZENZEN

Inka Ihmels (Ausland) | ihmels@aufbau-verlage.de

Martin Lorentz (Leitung; Inland) | m.lorentz@aufbau-verlage.de

Kirstin Ritter (Kleinlizenzen) | k.ritter@aufbau-verlage.de

AUSLIEFERUNGEN

Deutschland
VVA - Arvato Media GmbH
Betreuung Aufbau Verlage
 Reinhard-Mohn-Straße 100
 33333 Gütersloh
 Fax 05241-80 66 959
 vva-d6f3.bestellungen@vva-arvato.de
 Bestellothline: 05241-80 88 077

Für Postleitzahlengebiete 0, 1, 2:
 Nina Hensdiek-Markiz, Tel. 05241-80 47 839
Für Postleitzahlengebiete 3, 4, 5:
 Christel Linnemann, Tel. 05241-80 40 395
Für Postleitzahlengebiete 6, 7, 8, 9:
 Andrea Kerwer, Tel. 05241-80 38 77
Für Thalia:
 Daniela Wittenborg, Tel. 05241-80 89 152

Österreich
MOHR MORAWA
 Buchvertrieb GmbH
 Sulzengasse 2, 1230 Wien
 Tel. +43 (1) 680-14-0
 bestellung@mohrmorawa.at
 www.mohrmorawa.at

Schweiz
Buchzentrum AG
 Industriestrasse Ost 10
 4614 Hägendorf
 Tel. +41 (0)62 209 26 26
 Fax +41 (0)62 209 26 27
 kundendienst@buchzentrum.ch

VERTRIEB

Tel. 030-63 96 62-620
 Fax 030-63 96 62-699
 bestellungen@aufbau-verlage.de
 www.aufbau-verlage.de/handel

Vertriebsleitung
 Andreas Krauß
 Tel. 030-63 96 62-622
 a.krauss@aufbau-verlage.de

Sales Manager Sortiment
 Thomas Kohle
 Tel. 030-63 96 62-666
 t.kohle@aufbau-verlage.de

Key Account
 Vincent Lampert
 Tel. 030-63 96 62-625
 v.lampert@aufbau-verlage.de

Kundenservice Handel
 Tel. 030-63 96 62-641
 vertrieb@aufbau-verlage.de

Abonnieren Sie unseren Handels-
 Newsletter auf unserer Serviceseite:
[www.aufbau-verlage.de/
newsletter-handel](http://www.aufbau-verlage.de/newsletter-handel)
 Dort finden Sie auch unsere Bestelllisten.



VERTRETERINNEN / VERTRETER

**Schleswig-Holstein, Hamburg,
Bremen, Niedersachsen**
 Petra Lange
 Berliner Verlagsvertretungen
 Liselotte-Herrmann-Str. 2
 10407 Berlin
 Tel. 030-421 22 45
 Fax 030-421 22 46
 berliner-verlagsvertretungen@
 t-online.de

**Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern**
 Anna Maria Heller
Für den Ch. Links Verlag:
 Carina Opitz
 Berliner Verlagsvertretungen
 Liselotte-Herrmann-Str. 2
 10407 Berlin
 Tel. 030-421 22 45
 Fax 030-421 22 46
 berliner-verlagsvertretungen@
 t-online.de

**Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen**
 Torsten Spitta
 Verlagsvertretungen
 Feldstraße 7 d
 04288 Leipzig
 Tel. 03 42 97-49 79 2
 Fax 03 42 97-777 87
 torstenspitta@aol.com

**Nordrhein-Westfalen, Luxemburg,
Rheinland-Pfalz, Saarland**
 Michael Schikowski
 Eckernförder Str. 16
 51065 Köln
 Tel. 0221-60 87 03 8
 Fax 0221-69 50 60 74
 schikowski@immerschoensachlich.de
 Instagram: @mülheimerliteraturclub

Hessen
 Bitte wenden Sie sich an Thomas
 Kohle, Sales Manager Sortiment
 Tel. 030-63 96 62-666
 t.kohle@aufbau-verlage.de

Bayern, Baden-Württemberg
 Laura Ertl
 Sales Managerin Region Süd
 c/o Aufbau Verlage GmbH & Co. KG
 Prinzenstr. 85 | 10969 Berlin
 Tel. 0173-3523084
 l.ertl@aufbau-verlage.de

Österreich und Südtirol
 Verlagsagentur E. Neuhold OG
 Erich Neuhold & Wilhelm Platzer
 An der Kanzel 52 | 8046 Graz
 Tel. +43 (0)664-91 653 92
 Fax +43 (0)810-9554/464 88 6
 buero@va-neuhold.at
 www.verlagsagentur-neuhold.at

Schweiz
 Rosie Krebs | Laura Frei
 Scheidegger & Co. AG
 Verlagsvertretungen
 Obere Bahnhofstrasse 10A
 CH-8910 Affoltern am Albis
 Tel. +41(0)44 762 42 48
 Mobil +41(0)76 380 47 02
 r.krebs@scheidegger-buecher.ch
 l.frei@scheidegger-buecher.ch

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem
 Papier.

**Preis- und Programm-
änderungen vorbehalten.
Stand: April 2024**

Gesamtgestaltung: zero-media.net,
 München
 Litho: zero-media.net, München
 Druck: Königsdruck, Berlin
 Titelmotiv: Edward Gorey,
 The Doubtful Guest

Die angegebenen Buchpreise sind die
 in Deutschland geltenden Europreise.
 Für Österreich gelten die vom
 Importeur gebundenen Preise.
 Bestell-Nr.: 641/89014